

TOURISMUS-PREMIERE IM OBERLAND

Reha-Klinik ausgezeichnet

Premiere in Heiligenschwendli: Das Berner Reha Zentrum erhält das Qualitäts-Gütesiegel – als erste Reha-Klinik der ganzen Schweiz. Mit ihr sind 48 weitere Betriebe aus dem Berner Oberland ausgezeichnet worden.

Das Berner Reha Zentrum in Heiligenschwendli ist seit Donnerstagabend im Besitz des Qualitäts-Gütesiegels für den Schweizer Tourismus. Als erstes Rehabilitationszentrum der Schweiz erhält die Institution in Heiligenschwendli das Q-Label auch in den Bereichen Pflege, Therapie und Medizin. Bisher hatten Rehabilitationszentren dieses Label lediglich für den Hotellerie-Bereich erworben, wie der Schweizerische Tourismus-Verband in einer Mitteilung schreibt. «Die Leiterin Pflegedienst, Flavia Lüthi-Ferrari, hat im Rahmen eines Nachdiplomstudiums an

der Universität Bern dieses Thema aufgegriffen», erklärt Armin Strom, Direktor des Berner Reha Zentrums. «Sie hat eine Masterarbeit geschrieben mit dem Titel «Qualitätsoffensive mit Fokus auf die Dienstleistung», sagt der Direktor weiter. Im Rahmen dieses Projektes habe Professor Hansruedi Müller, Direktor des Forschungsinstitutes für Freizeit und Tourismus der Universität Bern, den Erwerb des Tourismus-Qualitätslabels angeregt. «Ich hoffe, dass unsere Patienten relativ viel bemerken von dieser Auszeichnung», so Strom. «Wir haben neu auch Hotelfachkräfte angestellt, welche im Kontakt mit den Patienten den Gästeservice erhöhen sollen.»

Oberland: «Sehr aktiv»

Am Donnerstagabend erhielten im Rahmen einer Veranstaltung der Volkswirtschaftskammer Berner Oberland in Zweisimmen auch weitere Betriebe das Q-Label. «Das Berner Oberland

ist sehr aktiv», sagte Regula Sanchez, Sachbearbeiterin Prüf- und Koordinationsstelle Qualitäts-Gütesiegel beim Schweizer Tourismus-Verband. Bereits würden 115 Betriebe das Gütesiegel tragen, weitere 19 seien daran, es zu erarbeiten. «Die Mehrheit der Betriebe ist zwar aus der Hotellerie, aber auch Betriebe aus anderen Branchen wie zum Beispiel Carunternehmen, Schneesportschulen, Kliniken und Museen sind anwesend», sagte Sanchez weiter.

CHRISTOPH G. SCHMUTZ

Die ausgezeichneten Betriebe (jeweils für eine Periode von drei Jahren): Stufe I (neu): Balmer's Herberge (Matten b. Interlaken), Berner Reha Zentrum AG (Heiligenschwendli), Camping Vermeille (Zweisimmen), Diemtigtal Tourismus (Oey), Geltenhütte SAC (Krattigen), Hotel Arc-en-ciel AG (Gstaad), Hotel Carlton-Europe (Interlaken), Hotel Freienhof (Thun), Hotel Restaurant Rustica (Frutigen), KWO Kraftwerke Oberhasli AG (Innertkirchen), Snowsports Saanenland Saanen-Schönried (Schönried), Hotel Hasli-Zentrum SNB (Hasliberg-Wasserwendi), Gasthof Bären (Zweisimmen). Stufe I (Verlängerung um eine Periode): Best Western Hotel Beau-Site

(Adelboden), Flück-Reisen AG (Brienz), Hotel Eigerblick-Silberhorn AG (Grindelwald), Hotel Kreuz & Post (Grindelwald), Hotel Waldhaus-Huldi AG (Adelboden), Kur- und Erholungsheim Seeperle (Einingen), Kurhaus Haltenegg (Heiligenschwendli), Kurhaus Mon Repos Reha GmbH (Ringgenberg BG), Parkhotel (Gunten), Reka Ferienhaus Schöneegg (Lenk im Simmental), Schweizer Ski- und Snowboardschule (Frutigen), Sporthotel Wildstrubel AG (Lenk im Simmental), Stockhornbahn AG (Erlenbach i. S.), Zweisimmen Tourismus (Zweisimmen), Beatenberg Tourismus (Beatenberg), Brienz Rothorn Bahn AG (Brienz), Bruno Kernen's Hotel Bahnhof (Schönried), Hotel Chartreuse (Hünibach), Hotel Rothorn Kulm (Brienz), Ramada Hotel Regina (Adelboden), Solbad Hotel Sigriswil (Sigriswil), Frutigen Tourismus (Frutigen). Stufe II (neu): Hotel/Restaurant Bären (Wengen), Hotel Kreuz (Lenk im Simmental). Stufe II (Verlängerung): Gwatt-Zentrum (Gwatt), Hotel Le Grand Chalet (Gstaad), Parkhotel Bellevue & Spa (Adelboden). Stufe III (neu): Experience SA (Gstaad), Hapimag Belvédère (Interlaken), Lenk-Simmental Tourismus AG (Lenk). Stufe III (Verlängerung): Casino Kursaal Interlaken AG (Interlaken), Hotel Bernerhof (Gstaad), Thunersee Tourismus (Thun), Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa (Interlaken), Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg (Brienz).